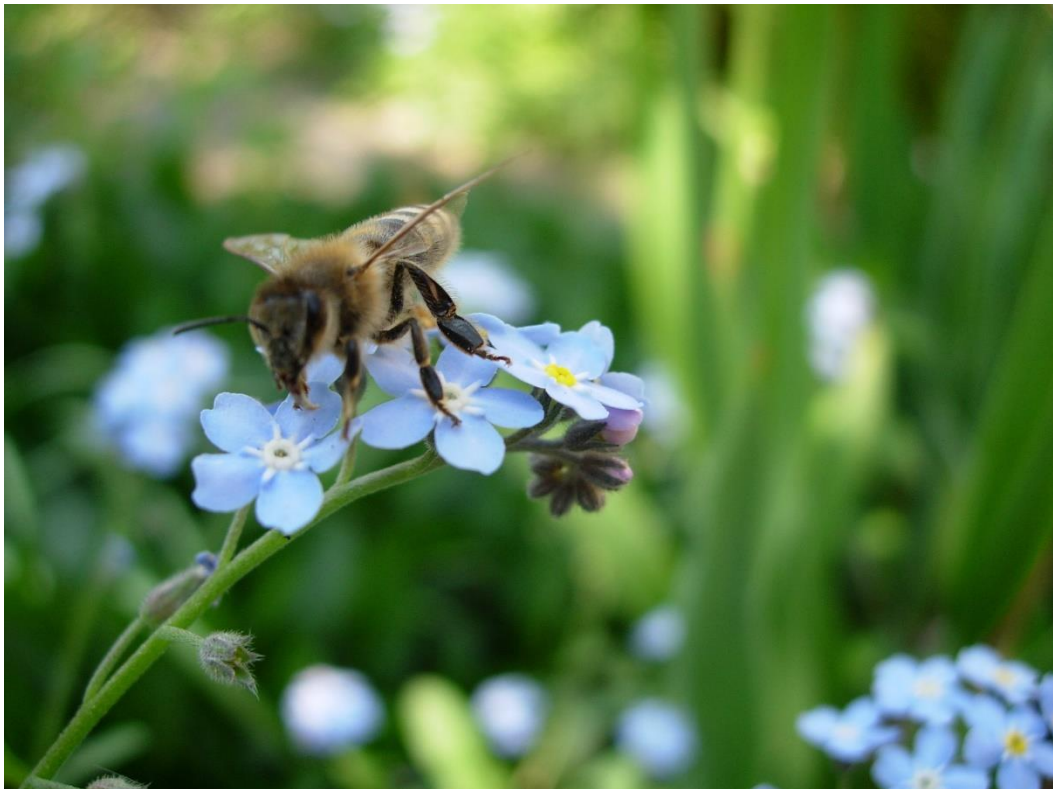


Der Bienenweidenobmann vom Imkerverband Berlin informiert

Liebe Imkerfreunde,

17.05.2016

es ist bald der Mai vorbei und das Vergissmeinnicht hat dann abgeblüht.
Die Bienen flogen bei der guten Witterung sehr gut auf die Pflanzen.



Der Bienenweidenobmann vom Imkerverband Berlin informiert

Um diese Blütenpracht im nächsten Jahr zu wiederholen, muss der Gärtner einiges beachten.

Derjenige, der die Pflanzen nicht gleich nach der Blüte herausreißt und die Samen ausreifen lässt, kann die Pflanzen ohne finanziellen Aufwand sehr gut vermehren.

Wenn noch keine Vergissmeinnicht im Garten vorhanden sind, können verblühte Pflanzen an einem anderen Ort herausgenommen und an dem neuen Standort abgelegt werden.

Beim Abtrocknen der Pflanzenteile fallen die Samen heraus.



Der Bienenweidenobmann vom Imkerverband Berlin informiert

Diese Samen keimen bei feuchtem Wetter noch in diesem Jahr aus.

Es sind zweijährige Pflanzen, die dann im nächsten Jahr im Mai blühen.

Achtet auf kleine Jungpflanzen, die ihr nicht als Unkraut herausziehen solltet!

Bei einer guten und gleichmäßigen Feuchtigkeit wachsen diese Pflanzen zu großen blühfähigen Trachtpflanzen heran.

Im Herbst können diese Pflanzen auch an eine andere Stelle umgesetzt werden. Dies muss rechtzeitig geschehen, damit die Pflanzen noch anwachsen können.

Der Standort der Pflanzen kann im Halbschatten oder in sonnigen Lagen sein. An Teichrändern, Bachläufen, in Staudenrabatten oder an Gehölzrändern ist der ideale Standort. Der Boden soll mit Kompost angereichert sein.

